 **Protokoll der fallbezogenen Berufswegekonferenz (BuWK)**

**Anlass:**

Fortbestehen des Anspruchs auf ein sonderpädagogisches Bildungsangebot in den Förderschwerpunkten Sehen, Hören, Geistige Entwicklung, Körperliche und motorische Entwicklung (SBA-VO § 21)

Besondere Vorkehrungen (SBA-VO § 20 Abs. 1, Satz)

**SSA GP 05/2025**

|  |  |
| --- | --- |
| Name, Vorname, Geb.datum Schüler/in:  Klasse / Anzahl der Schuljahre: | |
| Ort/Datum der Berufswegekonferenz: | |
| ***Beteiligte*** | *Telefon / E-Mail* |
| Eltern/gesetzliche Vertreter  Name, Vorname, vollständige Anschrift: |  |
| Vom Schulamt beauftragter Vertreter ist die  Schulleitung / stv Schulleitung: |  |
| Lehrkräfte: |  |
| Vertreter Kosten- und Leistungsträger  Name, Vorname, vollständige Anschrift: |  |
| Vertreter der Agentur für Arbeit  Name, Vorname, vollständige Anschrift: |  |
| Weitere Beteiligte (zB aufnehmende Berufliche Schule): |  |
| ***Zielvorstellungen der Schülerin/des Schülers zu schulisch-beruflichen Perspektive:*** | |
| ***Ggf. Vereinbarungen zu besonderen notwendigen Vorkehrungen:***  Angaben zur geplanten Aufnahme (Bitte nur zutreffendes ankreuzen)  täglicher Schulweg selbstständig möglich (zB ÖPNV)  täglicher Schulweg nicht selbstständig möglich, von daher folgendes erforderlich:  teil-stationäre Aufnahme  voll-stationäre Aufnahme mit Wohnangebot an 5- oder 7-Tagen  Sonstiges | |
| ***Ergebnis der Berufswegekonferenz:***    Der Schüler, die Erziehungsberechtigten und die berührten Kostenträger **sind mit dem obengenannten nachschulischen Bildungsweg und Bildungsort einverstanden**. | |
| **Wenn nein**, wird eine Folgekonferenz für (Datum, Uhrzeit) vereinbart. Folgendes wird bis dahin vereinbart (Wer, was, bis wann?): | |

*Ort/ Datum:* *Name Protokollant/in:* gez.